

LANDTAG RHEINLAND-PFALZ

17. Wahlperiode

Sozialpolitischer Ausschuss

3. Sitzung am 27.09.2016
– **Öffentliche Sitzung** –

Beschlussprotokoll

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr

Ende der Sitzung: 15:25 Uhr

3. Sitzung des Sozialpolitischen Ausschusses am 27.09.2016
– Öffentliche Sitzung –

1. **Punkt 1** der Tagesordnung:

Budgetbericht der Landesregierung zum 31. Dezember 2015

Bericht (Unterrichtung)

Landesregierung

– Drucksache 17/466 –

dazu: Vorlage 17/270

Der Ausschuss nimmt einen Bericht von Herrn Staatssekretär Langner entgegen und führt eine Aussprache durch.

Auf Bitten von Frau Abg. Thelen sagt Herr Staatssekretär Langner zu, dem Ausschuss Informationen zu dem Projekt Chancen 2015 nachzureichen und insbesondere darzulegen, aus welchen Gründen das Projekt zum 1. August 2015 abgebrochen wurde.

Auf Bitten von Frau Abg. Anklam-Trapp sagt Herr Staatssekretär Langner darüber hinaus zu, dem Ausschuss bis zum Ende des Jahres 2016 oder zu Beginn des Jahres 2017 schriftlich mitzuteilen, ob und inwieweit Erkenntnisse darüber vorliegen, dass sich durch die finanzielle Stärkung der Schuldnerberatungsstellen in Rheinland-Pfalz die Wartezeiten insbesondere für ältere Menschen sowie für überschuldete Personen im ländlichen Raum verkürzt haben.

Auf Bitten von Frau Abg. Thelen sagt Herr Staatssekretär Langner des Weiteren zu, dem Ausschuss zu dem Projekt „Zukunftsfähige Unternehmen und Beschäftigte“ die Rahmenbedingungen des modularen Konzepts zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss nimmt von der Unterrichtung – Drucksache 17/466 – Kenntnis (**siehe die als Anlage 2 beigefügte Vorlage 17/365**).

2. **Punkt 2** der Tagesordnung:

a) Entwicklung der Kinderarmut in Rheinland-Pfalz

Antrag nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT

Fraktion der SPD

– Vorlage 17/309 –

b) Kinderarmut in Rheinland-Pfalz

Antrag nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

– Vorlage 17/318 –

Die Tagesordnungspunkte 2 a) und 2 b) werden gemeinsam aufgerufen und beraten.

Der Antrag – Vorlage 17/318 – wird durch Herrn Abg. Köbler begründet.

3. Sitzung des Sozialpolitischen Ausschusses am 27.09.2016
– Öffentliche Sitzung –

An den von Herrn Staatssekretär Langner gegebenen Bericht schließt sich eine Aussprache an.

Auf Bitten von Frau Abg. Thelen sagt Herr Staatssekretär Langner zu, dem Ausschuss seinen Sprechvermerk zur Verfügung zu stellen.

Auf Bitten von Herrn Abg. Wink sagt Herr Staatssekretär Langner des Weiteren zu, dem Ausschuss unter Beteiligung des fachlich zuständigen Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz schriftlich die Instrumentarien zur Förderung der Teilhabe von Armut betroffener Kinder an Freizeitaktivitäten sowie die Höhe der gewährten Zuschüsse darzulegen.

Die Anträge – Vorlagen 17/309/318 – haben damit ihre Erledigung gefunden.

3. Punkt 3 der Tagesordnung:

Kosten der Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II und § 35 SGB XII und Wohnungswechsel
– Situation in Rheinland-Pfalz

Antrag nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT

Fraktion der AfD

– Vorlage 17/313 –

An die Begründung durch Herrn Vors. Abg. Dr. Böhme und den von Herrn Staatssekretär Langner gegebenen Bericht schließt sich eine Aussprache an.

Herr Staatssekretär Langner sagt zu, dem Ausschuss seinen Sprechvermerk zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag – Vorlage 17/313 – hat damit seine Erledigung gefunden.

4. Punkt 4 der Tagesordnung:

Leiharbeit in Rheinland-Pfalz

Antrag nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT

Fraktion der SPD

– Vorlage 17/316 –

An die Begründung durch Frau Abg. Dr. Machalet und den von Herrn Staatssekretär Langner gegebenen Bericht schließt sich eine Aussprache an.

**3. Sitzung des Sozialpolitischen Ausschusses am 27.09.2016
– Öffentliche Sitzung –**

Auf Bitten von Herrn Abg. Guth sagt Herr Staatssekretär Langner zu, dem Ausschuss, wenn möglich, schriftlich mitzuteilen, wie viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus der Leiharbeit in ein festes Beschäftigungsverhältnis übernommen werden bzw. erneut arbeitslos werden.

Auf Bitten von Herrn Abg. Herber sagt Herr Staatssekretär Langner des Weiteren zu, dem Ausschuss schriftlich die Haltung der Landesregierung zum Arbeitnehmerstatus der Rotkreuzschwestern darzulegen.

Der Antrag – Vorlage 17/316 – hat damit seine Erledigung gefunden.

**gz. Geißler
Protokollführerin**

Anlagen

In der Anwesenheitsliste eingetragene Abgeordnete:

Anklam-Trapp, Kathrin	SPD
Guth, Jens	SPD
Machalet, Dr. Tanja	SPD
Rommelfanger, Lothar	SPD
Teuber, Sven	SPD
Brandl, Martin	CDU
Herber, Dirk	CDU
Kessel, Adolf	CDU
Thelen, Hedi	CDU
Böhme, Dr. Timo	AfD
Wink, Steven	FDP
Köbler, Daniel	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Für die Landesregierung:

Langner, David	Staatssekretär im Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie
----------------	---

Landtagsverwaltung:

Klockner, Sabine	Regierungsrätin
Geißler, Anja	Regierungsrätin im Sten. Dienst (Protokollführerin)

**Landtag Rheinland-Pfalz
17. Wahlperiode**

**Vorlage 17/365
Sozialpolitischer Ausschuss
27.09.2016**

An die
Mitglieder des
Haushalts- und Finanzausschusses

Budgetbericht der Landesregierung zum 31. Dezember 2015
Bericht (Unterrichtung)
Landesregierung
– Drucksache 17/466; Vorlage 17/270 –

Der Sozialpolitische Ausschuss hat in seiner 3. Sitzung am 27. September 2016 von dem Budgetbericht der Landesregierung zum 31. Dezember 2015 – Drucksache 17/466 – Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende